



## Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung Sitzungsniederschrift vom 03.06.2024

### Tagesordnung (öffentliche Sitzung)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Beschluss: Stützmauer am Bauhof
4. Beschluss: Vergabe der Bedarfsplanung LPO
5. Beschluss: Beauftragung der OG für Mäharbeiten Pegel Lametbach
6. Beschluss: Festlegung der Grundstückspreise Gewerbegebiet Bahnhofstraße
7. Beschluss: Spende der Ortsgemeinde Mengerschied für die von Hochwasser betroffene Partnerstadt Teutônia, Rio Grande do Sul, Brasilien sowie Spendenaufruf an die Bürgerinnen und Bürger in Mengerschied.
8. Information: Gemeindehaus, Ausschreibung Objektplanung und TGA-Fachplanung der Leistungsphase 3-9
9. Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

<b>Datum:</b>	03.06.2024
<b>Beginn:</b>	19.03 Uhr
<b>Sitzungsleiter:</b>	Ortsbürgermeister Carsten Halm

<b>Ort:</b>	Rathaus Mengerschied Sitzungszimmer
<b>Ende:</b>	22.20 Uhr
<b>Protokollführer:</b>	Ortsbürgermeister Carsten Halm

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder: 12 Personen

Stimmberechtigte Anzahl der Sitzungsteilnehmer: 13 Personen

Stimmberechtigte Anzahl der anwesenden Sitzungsteilnehmer: 10 Personen

Der Beigeordnete Sven Lauterbach erscheint um 19:37 Uhr.



*Ortsgemeinde Mengerschied / Gemeinderat*  
*Sitzungsniederschrift vom 03.06.2024*

**Anwesende Sitzungsmitglieder:**

	<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>anwesend</b>	<b>abwesend entschuldigt</b>	<b>abwesend unentschuldigt</b>
1	Ortsbürgermeister	Halm, Carsten	X		
2	Beigeordneter	Lauterbach, Sven	X		
3	Ratsmitglied	Altmaier, Kerstin	X		
4	Ratsmitglied	Gumm, Timo	X		
5	Ratsmitglied	Gundlach, Eberhard		X	
6	Ratsmitglied	Hammen, Gernot	X		
7	Ratsmitglied	Hammen, Melvin	X		
8	Ratsmitglied	Maurer, Hardy	X		
9	Ratsmitglied	Schiel, Annelie		X	
10	Ratsmitglied	Suchardt, Hagen	X		
11	Ratsmitglied	Weirich, Michael	X		
12	Ratsmitglied	Wendel, Oliver	X		
13	Ratsmitglied	Wickert, Marcel		X	
<b>Gesamt:</b>			10	3	

**Abkürzungen:**

- OG = Ortsgemeinde Mengerschied
- VG = Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen
- VGW = Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen
- RHK = Rhein-Hunsrück-Kreis
- KV = Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis
- OBgm = Ortsbürgermeister
- Beig = Beigeordneter
- GRM = Gemeinderatsmitglied
- GR = Gemeinderat
- GRS = Gemeinderatssitzung
- KiGa = Kindergarten
- Amtsblatt = Amtsblatt der Verbandsgemeinde Simmern/Hunsrück

**Alle angegebenen Preise verstehen sich inklusive 19 % MwSt.**



## **TOP 1 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates**

OBgm Carsten Halm begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 – Genehmigung der letzten Niederschrift**

Die Sitzungsniederschrift der Gemeinderats-Sitzung vom 13.05.2024 wird bei der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorgelegt.



## TOP 3 – Beschluss: Stützmauer am Bauhof

Der Ortsbürgermeister berichtet darüber, dass bisher nur ein Angebot vorliegt. Daher wird der Beschluss vertagt bis zur nächsten Sitzung oder bis der neue Gemeinderat im Amt ist.

## TOP 4 – Beschluss: Vergabe der Bedarfsplanung LPO

Zu Top 4 wurde vor der Sitzung von Ratsmitglied Hagen Suchardt noch ein neues Förderprogramm für die Kita-Sanierung vorgestellt. Hierbei geht es um ein Förderprogramm Namens

EFRE Fördercall PSZ-SZ 2.i-2

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) Rheinland-Pfalz über die EFRE-VV „Energieeffizienz und intelligente Netz- und Speicherinfra-struktur“

**bis zu 90 % Förderquote für umfassende kommunale Gebäudeenergieeffizienzmaßnahmen an Nichtwohnbestandsgebäuden.**

### Hintergründe zum EFRE-Fördercall

Die Unterstützung der Wärmewende in kommunalen Bestandsgebäuden wie Schulen, Kitas und (Sport-)Hallen ist einer der neuen wesentlichen Förderschwerpunkte in Rheinland-Pfalz. Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM) verfolgt mit der Fördermaßnahme gleich mehrere Zielsetzungen:

So soll bei der energetischen über den gesetzlichen Mindeststandard deutlich hinausgehenden Sanierung von kommunalen Bestandsgebäuden der **Schwerpunkt auf die energetische Sanierung und Dämmung der Außenhülle sowie der Reduktion des Energiebezugs** gelegt werden.

Der Bürgermeister erteilt Hagen Suchardt das Wort. Dieser erklärt anhand einer kleinen Präsentation die wichtigsten Punkte der Förderung und warum diese für Mengerschied so interessant ist (Anlage-Präsentation).

<b>Mind. förderfähige Kosten je Gebäude</b>	0,3 Mio. €
<b>Max. förderfähige Kosten je Gebäude</b>	4,5 Mio. €
<b>Fördersatz</b>	bis 90 % der förderfähigen Kosten
<b>Mind. Fördersumme</b>	0,25 Mio. €
<b>Max. Anzahl von beantragbaren Gebäuden je Antragsteller</b>	4 Gebäude
<b>Einreichungsfrist</b>	<b>16.08.24</b>

Das Förderprogramm EFRE Fördercall PSZ-SZ 2.i-2 verlangt u.a. folgende Einsparungen (Vergleich: Ist-Zustand / Zustand nach Fertigstellung der Sanierung):

**a) Einsparung Endenergiebedarf Wärme: mind. 55 %**

**b) Einsparung Primärenergiebedarf Wärme: mind. 50 %**

Zudem gibt es Wertungspunkte, wenn der

**Anteil „Umweltwärme / erneuerbarer Wärme und Abwärme“ am Wärmebedarf des Gebäudes mind. 70 % beträgt.**



## Ortsgemeinde Mengerschied / Gemeinderat

Sitzungsniederschrift vom 03.06.2024

Dies wäre z.B. erfüllt, wenn eine Öl-Heizung durch eine Wärmepumpenheizung ersetzt werden würde.

Bei den Ausführungen stellt Hagen Suchardt nochmal klar, dass diese Förderung nur für das Bestandsgebäude in Frage kommt und nicht mit einem noch zu tätigen Anbau zu kombinieren ist. Ein weiterer „negativer“ Punkt ist die Einreichungsfrist mit dem Stichtag 16.08.2024. Dies wird sehr knapp da die Planungsbüros auch eine gewisse Vorlaufzeit benötigen und erst Angebote eingeholt werden müssen.

Was bis dahin zu den Antragsunterlagen erstellt werden müsste:

Gebäudezustandsbewertung (alle Gewerke mit Fotos und Kosten → Investition)

Bedarfsplanung LPO (Was ist an Sanierung erforderlich? → Investition)

Wirtschaftlichkeitsberechnung (Nutzungskosten Lebenszykluskosten → zukünftige Kosten)

Bauphysikalischen Berechnungen (Energie-Einsparung, Umwelteffekte für Förderantrag)

Nach ausführlicher Beratung stellt der Gemeinderat fest, dass die Ortsgemeinde den Anstoß für den Fördercall geben soll. Dies hat aber zur Folge, dass die von der Architektin angebotene LPO nach hinten gestellt werden müsste.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Ortsgemeinde beschließt, die nötigen Schritte zur Stellung eines Förderantrags in die Wege zu leiten.
2. Die angebotene LPO von der Architektin Frau Peter bis auf weiteres zurück zu stellen.

Antragsteller:	<b>Ortsbürgermeister Carsten Halm</b>	
	Ja-Stimmen	9
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	1
	<u>Wegen Befangenheit Nicht-Stimmberechtigte</u>	0
	Anwesende Sitzungsmitglieder	10
	<b>Der Beschlussvorschlag gilt als angenommen.</b>	
<b>Beschluss-Nummer</b>		



## TOP 5 – Beschluss: Beauftragung der OG für Mäharbeiten am Pegel Lametbach

Sachstand:

Für die Mäharbeiten rund um den Landespegel (Pegel Mengerschied B2/ Lametbach) konnte die SGD Nord noch niemanden beauftragen. Somit wurde rund um die Messstelle das Bachbett nicht gepflegt.

Um hier Abhilfe zu schaffen wurde der SGD durch Hagen Suchardt vorgeschlagen, dass die Mitarbeiter der Ortsgemeinde die Fläche pflegen könnten und im Gegenzug die Kosten an die Gemeinde erstattet werden. So wurde der SGD ein Angebot unterbreitet die Fläche zu einem jährlichen Pauschalpreis von 480,-€ zu pflegen. Außerdem wird die Pauschale nach dem Lebenshaltungskostenindex des Statistischen Bundesamtes angepasst, sobald sich dieser jeweils um 5% zum Basisjahr verändert (nach oben und unten).

Die SGD war damit einverstanden und hat der Ortsgemeinde ein Auftragschreiben zukommen lassen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Ortsgemeinde nimmt den Auftrag der SGD Nord an und pflegt die Fläche für eine jährliche Pauschale von 480,-€.

Antragsteller:	<b>Ortsbürgermeister Carsten Halm</b>	
	Ja-Stimmen	10
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	0
	<u>Wegen Befangenheit Nicht-Stimmberechtigte</u>	0
	Anwesende Sitzungsmitglieder	10
	<b>Der Beschlussvorschlag gilt als angenommen.</b>	
<b>Beschluss-Nummer</b>		



## TOP 6 – Beschluss: Festlegung der Grundstückspreise Gewerbegebiet Bahnhofstraße

Der Ortsbürgermeister Carsten Halm erteilt das Wort an Sven Lauterbach.

Dieser erläutert darauf hin das Ergebnis des „Ausschusses“ der zur Preisfindung gegründet wurde.

Als Grundlage wurden die bisher entstandenen Planungskosten von ca. 6750,-€ (laut Planungsbüro) durch die m2 der beiden Grundstücke geteilt und ein aktueller Grundstückswert von 10,-€/m2 angenommen.

Daraus resultiert ein Grundstückspreis von 12,48€/m2.

Vorgeschlagen wurde dem Gemeinderat einen Verkaufspreis von 15,-€/m2 anzunehmen.

Was bei der Berechnung noch nicht berücksichtigt war ist die Erschließung der beiden Grundstücke. Hier wurde im Vorfeld mittgeteilt, dass mit Strom überirdisch vom letzten Wohnhaus aus erschlossen wird und somit kein Handlungsbedarf besteht. Ähnlich ist es bei der Wasserversorgung, diese liegt entlang der Grundstücke an der K58 und wird von den Werken auf Antrag hin angeschlossen. Das gleiche gilt auch für die Telekom.

Bleibt noch die Erschließung an die Abwasserbeseitigung.

Hier ist der Gemeinderat erst uneins, ob die Erschließung durch die ersten Bauherren erfolgen soll, oder die Gemeinde die Flächen erschließt und die Kosten auf die Grundstückspreise umlegt. Es werden dazu die verschiedenen Vor- und Nachteile diskutiert. Am Ende ist man sich einig, dass eine Erschließung durch die Ortsgemeinde (VG Werke) erfolgen soll.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Ortsgemeinde erteilt den Auftrag zur Erschließung der Grundstücke. Die dabei anfallenden Kosten für die Planung, die öffentliche Erschließung und die vorzunehmende Abmarkung der Grundstücke wird zusätzlich auf den Grundstückspreis von 15,-€ umgelegt und bildet den Verkaufspreis je m2.

Antragsteller:	<b>Ortsbürgermeister Carsten Halm</b>	
	Ja-Stimmen	10
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	0
	<u>Wegen Befangenheit Nicht-Stimmberechtigte</u>	0
	Anwesende Sitzungsmitglieder	10
	<b>Der Beschlussvorschlag gilt als angenommen.</b>	
<b>Beschluss-Nummer</b>		



**TOP 7 – Beschluss:** „Spende der Ortsgemeinde Mengerschied für die von Hochwasser betroffene Partnerstadt Teutonia, Rio Grande do Sul, Brasilien sowie Spendenaufruf an die Bürgerinnen und Bürger in Mengerschied“.

Im Vorfeld zur Sitzung wurde via E-Mail über die Unwetterschäden und das Hochwasser in Brasilien in der Region Rio Grande do Sul berichtet. Da die Stadt Teutônia in diesem Gebiet liegt und seit kurzem eine Partnerschaft zu dieser besteht, wurde ein Antrag an den Gemeinderat gestellt, hier zu Spenden.

Ortsbürgermeister Carsten Halm hat im Namen der Ortsgemeinde Mengerschied kontakt zum Bürgermeister in Teutônia aufgenommen und die Anteilnahme an der Katastrophe ausgedrückt. Hier wurde auch die Frage nach Schäden in Teutônia gestellt. Bis zur Sitzung kam noch keine Antwort vom Bürgermeister aus Brasilien.

Dadurch fällt es dem Gemeinderat schwer hier eine Spende zu „formulieren“. Da ein konkretes Ereignis oder Ziel für eine Spende fehlt.

Durch Nachrichten von Paulo Wolf aus Teutônia erhielten wir Informationen, dass zum Glück in Teutônia selbst niemand schwer verletzt oder gar obdachlos wurde und es gab nur geringe Schäden.

**Beschlussvorschlag:**

Es soll ein öffentlicher Spendenaufruf gestartet werden.

Antragsteller:	<b>Ortsbürgermeister Carsten Halm</b>	
	Ja-Stimmen	10
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	0
	<u>Wegen Befangenheit Nicht-Stimmberechtigte</u>	0
	Anwesende Sitzungsmitglieder	10
	<b>Der Beschlussvorschlag gilt als angenommen.</b>	
<b>Beschluss-Nummer</b>		





## **TOP 8 – Information Gemeindehaus, Ausschreibung, Objektplanung und TGA Fachplanung der Leistungsphase 3-9**

Ortsbürgermeister Halm berichtet, dass der Termin mit dem Brandschutzbeauftragten des Rhein-Hunsrück-Kreis Herrn Weckmann krankheitsbedingt ausgefallen ist. Hier muss ein neuer Termin gefunden werden, da die Brandschutzanforderungen die weiteren Planungen beeinflussen.

## **TOP 9 – Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen**

### ***PV Anlage Gemeindehaus und Wirtschaftsgebäude***

Die Begehung der beiden Gebäude hat ergeben, dass eine Installation an die vorhandenen elektrischen Bauteile die Fa. Buschbaum vor keine großen Herausforderungen stellt. Hier muss im Vorfeld nichts durch die Ortsgemeinde beauftragt werden.

### ***Ortsbeleuchtung Zusammenschluss Ortskern und Schatzgrube***

Hier wurde durch Hagen Suchardt ein Kontakt zur Fa. Bott hergestellt. Diese betreut die Ortsbeleuchtung mehrerer Ortschaften. Herr Bott teilte der Ortsgemeinde mit, dass ein Zusammenschluss mit dem Schaltkreis Layenkaul wegen des langen Kabelweg nicht ohne weiteres möglich wäre, einen Zusammenschluss der beiden anderen Schaltkreise aber möglich wären. Hierzu soll nochmal Kontakt zur Firma Bott, zur Umsetzung, aufgenommen werden.

### ***Kommunalwahlen am 09.06.2024***

Der Aufbau des Wahllokals soll am Samstag 08.06.24 ab 13.00Uhr erfolgen. Kerstin Altmeier kümmert sich um die Verpflegung für den Wahltag. Zum Auszählen werden noch mehrere Wahlhelfer benötigt. Bgm. Halm kümmert sich darum.



**Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 03.06.2024:**

---

Halm, Carsten  
Ortsbürgermeister

---

Lauterbach, Sven  
Beigeordneter

---

Altmaier, Kerstin  
Ratsmitglied

---

Gumm, Timo  
Ratsmitglied

---

Gundlach, Eberhard  
Ratsmitglied

---

Hammen, Gernot  
Ratsmitglied

---

Hammen, Melvin  
Ratsmitglied

---

Maurer, Hardy  
Ratsmitglied

---

Schiel, Anneliese  
Ratsmitglied

---

Suchardt, Hagen  
Ratsmitglied

---

Weirich, Michael  
Ratsmitglied

---

Wendel, Oliver  
Ratsmitglied

---

Wickert, Marcel  
Ratsmitglied

---

Lauterbach, Sven  
Protokollführer